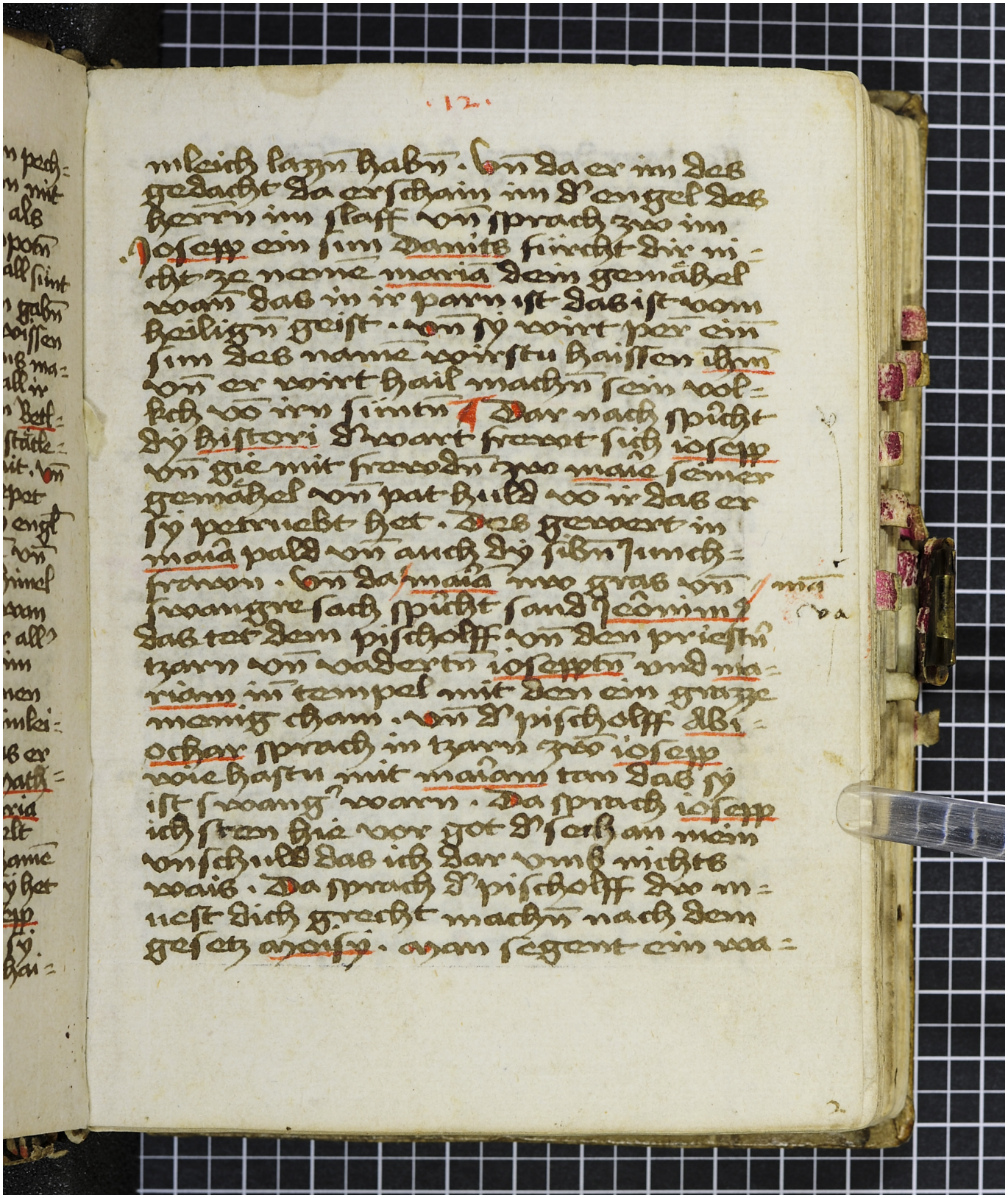
Quelle: http://manuscripta.at/?ID=41209
Copyright: Melk, Benediktinerstift



·12·

mleich lazzn haben. Vn da er im des
gedacht da erschain im d' engel des
herrn im slaff vn sprach zwo im
Joseph ein sun Damits fiircht dir ni-
cht ze name maria dein gemahel
wann das in ir parn ist das ist vom
heiligen geist. vn sy wirt per ein
sun des name wirstu haissen ihm
vn er wirt hail machn sein vol-
ch vo irn sunden. Dar nach spricht
dy histori d' wart freut sich ioseph
vn die mit freuden zwo maie seiner
gemahel vn pat huld vo ir das er
sy petrucht het. Des gewert in
maia pald vn auch dy sibn sunch-
frawen. vn da maia was gras vn
swangre sach spricht sand Jeronim
das tet dem pischoff vn den priest-
tzarn vn vadern ioseph vnd ma-
riam in tempel mit den ein grozze
menig cham. vn d' pischoff Ab-
ochar sprach in tzarn zwo ioseph
wie hastu mit maiam tan das sy
ist swang' worn. Da sprach ioseph
ich stan hie vor got d' serch an mein
vnschuld das ich dar vmb nichts
waiß. Da sprach d' pischoff dw m-
uest dich gerecht machn nach dem
gesetz moysy. man segent ein wa-